

„Karat“ spielt in Ben

Die Kultband
Berlin gegrün-
den den erfolg-
DDR und ist
schiger Rock-
te erfolgreich.
n 29. April, um
Karat in den
essen.

ist das Mot-
ht nur, die Ti-
Alben und un-
wie „Über sie-
er „Der blaue
h. 35 Jahre Ka-
ch, Kreativität
ues unter Be-
Mit seinem
Karat - 1975-
nd auch auf
mehr unter
ss sie mit ih-
lbaren Stil
he der Zeit
U zu flüchti-
erwerfen.
(ro) in den
erkaufsstel-
(3) 91 24 70
bert.de

notiert

elt mor-
Kleinen
ahnstra-
Jhr und
Der Ein-



An eine Ü-30-Party erinnern Titel wie „Easy Lover“, „Release me“ und „Message in a bottle“. Doch was im „Harlekin“ in Wetzlar stattfand, war etwas ganz anderes. Denn die Showband „Mixed Up“ sorgte für Showtime. Das sechsköpfige Ensemble hat sich mit Witz und Engagement vor zehn Jahren der Hits der 80er Jahre angenommen. Neuere und ältere Stücke kamen hinzu, so dass „Mixed up“ einen echten Partymix bietet, der jede Altersgruppe anspricht. Die Band beschränkt sich

nicht darauf, die Stücke möglichst originalgetreu nachzuspielen, sondern hat mitreißende Eigeninterpretationen parat. Angy Gerick und Lea Traexler bringen nicht nur beeindruckende Stimmen mit, sondern auch eine peppige Show, für die sie sich in immer neue schrille Kleider warfen. Björn Meindl (Gesang, Keyboards, Gitarre), Tom Schumacher (Showgitarre), Mike Stanzel (Bass) und Joe Sobiech (Schlagzeug) besorgen das passende musikalische Feuerwerk, bei dem keine der 80 Besucher stillhalten konnte. (kjf/Foto: Frahm)